



## Presseinformation

München, 23.02.2016  
Veranstaltungen/Feuilleton/Kultur

China auf der großen Leinwand erleben

### Chinesisches Filmfest München im Gasteig

Vom 25. bis 29. Mai wird die bayrische Landeshauptstadt zum Treffpunkt für Cineasten und Filmschaffende mit Asienfokus.

**China ist auf bestem Wege der weltgrößte Kinomarkt zu werden. In Deutschland gibt es dennoch kaum Möglichkeiten chinesische Filme im Kino zu erleben. Selbst die Blockbuster schaffen es nur selten auf die große Leinwand. Aus diesem Grund hat das Konfuzius-Institut München das „Chinesische Filmfest München“ ins Leben gerufen. Vom 25. bis 29. Mai präsentiert das Festival die erfolgreichsten Filme aus dem chinesischen Kinojahr 2015 im Gasteig.**

Das Publikum darf sich auf eine hochklassige Auswahl der erfolgreichsten Filme verschiedener Genres aus dem chinesischen Kinojahr 2015 freuen. Alle Filme werden in der Originalversion mit Untertiteln gezeigt. Die gesellschaftskritische Literaturverfilmung „A Fool“ von und mit CHEN Jianbin sowie das Werk „Mountains May Depart“ des Goldenen Löwe-Gewinners JIA Zhangke sind zwei der Highlights im Programm. Rahmenveranstaltungen wie Podiumsdiskussionen, Expertengespräche und Möglichkeit zum fachlichen Austausch zwischen Filmschaffenden aus China und Deutschland verleihen dem Filmfest einen wichtigen Mehrwert. Das vollständige Programm wird am 15.03.2016 online auf [www.chinesischesfilmfest.de](http://www.chinesischesfilmfest.de) veröffentlicht. Tickets sind ab Anfang April an den Vorverkaufsstellen von München Ticket erhältlich.

#### Das Medium Film als Kulturvermittler

In einer Zeit der ökonomischen Globalisierung rücken auch fremde Kulturgüter in greifbare Nähe. Um China kennenzulernen, braucht man heute nicht mal mehr vor die eigene Haustür zu gehen: das Medium Film kann als Kulturvermittler dienen und einen Zugang zur fremden Kultur und Gesellschaft schaffen. Das Angebot aktueller chinesischer Produktionen ist riesig. Während der letzten Jahre hat die chinesische Filmindustrie eine rasante Entwicklung durchgemacht. China ist mittlerweile der zweitgrößte Kinomarkt weltweit mit einem Umsatz von 20 Milliarden RMB an den Kinokassen im Jahr 2013. Bis 2018 wird eine Verdopplung dieses Umsatzes erwartet. 2001 betrug die Zahl der inländisch produzierten Filme weniger als 100, diese Zahl stieg bis 2013 auf mehr als 600. Chinesische Kinos und Filmtheater betreiben landesweit mehr als 18.000 Leinwände, die von 600 Millionen Menschen frequentiert werden.

#### Träger



#### Büro

Konfuzius-Institut München  
Färbergraben 18  
D-80331 München  
Deutschland

Tel.: +49 89 2424 0600  
Fax: +49 89 2424 0999  
[www.konfuzius-muenchen.de](http://www.konfuzius-muenchen.de)  
[info@konfuzius-muenchen.de](mailto:info@konfuzius-muenchen.de)

#### Bankverbindung

Chinesische Sprache und Kultur e. V.  
IBAN: DE13700202700666599330  
BIC: HYVEDEMMXXX  
HypoVereinsbank München



慕尼黑孔子学院

Konfuzius-Institut München



CHINESISCHES  
FILMFEST  
MÜNCHEN  
25.-29. MAI 2016

**Das Chinesische Filmfest München findet vom 25. bis 29. Mai 2016 im Gasteig (Vortragssaal der Bibliothek) statt.**

**Tickets sind ab Anfang April bei München Ticket erhältlich:**

Tel.: 089 54818181

[www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de).

### **Veranstalter des Chinesischen Filmfests ist das Konfuzius-Institut München**

Das Konfuzius-Institut München ist ein chinesisches Sprach- und Kulturinstitut im weltweiten Verband der Konfuzius-Institute. Weltweit gibt es über 400 Konfuzius-Institute, davon 16 in Deutschland.

Seit Gründung im Februar 2009 hat sich das Konfuzius-Institut München als zentrale Institution zur Förderung der chinesischen Sprache und Kultur in München und Südbayern etabliert. Kernaufgabe ist das Unterrichten von Chinesisch als Fremdsprache. Das Institut bietet zielgruppenspezifische Sprachkurse auf allen Niveaustufen und für alle Altersgruppen an. Seit 2010 ist das Konfuzius-Institut München offizielles Prüfungszentrum für die international anerkannte Sprachprüfung HSK (Hanyu Shuiping Kaoshi). Projekte zur Förderung des Austauschs zwischen deutschen und chinesischen Jugendlichen und Erwachsenen sind ebenso Teil des Portfolios. Durch die Veranstaltung von Lesungen, Konzerten, Ausstellungen und Vorträgen mit chinesischen und deutschen Künstlern und Experten schafft das Institut Raum für interkulturellen Dialog.

Träger sind die Stiftung *ex oriente* mit Sitz in München, die Beijing Foreign Studies University (BFSU) und als Dachorganisation Confucius Institute Headquarters/Hanban in Beijing.

### **Pressekontakt und Akkreditierung**

Konfuzius-Institut München  
Katrin Fegert, Öffentlichkeitsarbeit  
Frau WANG Rong 王蓉, Öffentlichkeitsarbeit  
Färbergraben 18  
80331 München

Telefon: 089 24240-600  
[pr@konfuzius-muenchen.de](mailto:pr@konfuzius-muenchen.de)  
[www.konfuzius-muenchen.de](http://www.konfuzius-muenchen.de)  
[www.chinesischesfilmfest.de](http://www.chinesischesfilmfest.de)

### **Träger**



### **Büro**

Konfuzius-Institut München  
Färbergraben 18  
D-80331 München  
Deutschland

Tel.: +49 89 2424 0600  
Fax: +49 89 2424 0999  
[www.konfuzius-muenchen.de](http://www.konfuzius-muenchen.de)  
[info@konfuzius-muenchen.de](mailto:info@konfuzius-muenchen.de)

### **Bankverbindung**

Chinesische Sprache und Kultur e. V.  
IBAN: DE13700202700666599330  
BIC: HYVEDEMMXXX  
HypoVereinsbank München